

Wiener Geistesblitze, Wissenschafts- und ForschungspreisträgerInnen 2009

Preise der Stadt Wien

Die Preise der Stadt Wien werden als Würdigung für das bisherige Lebenswerk verliehen, das die Bedeutung Wiens und Österreichs als Pflegestätten der Kunst, Wissenschaft und Volksbildung hervorhebt. Im Jahr 2009 wurden folgenden Persönlichkeiten Preise verliehen:

Preis der Stadt Wien für Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften

Em. Univ.-Prof. Dr. Herta Nagl-Docekal

Herta Nagl-Docekal ist emeritierte Professorin für Philosophie an der Universität Wien

Preis der Stadt Wien für Medizinische Wissenschaften

Em. Univ.-Prof. Dr. Dr. Astrid Kafka

Astrid Kafka ist emeritierte Professorin für Physiologie an der Medizinischen Universität Wien

Preis der Stadt Wien für Natur- und Technikwissenschaften

Univ.-Prof. Dr. Alexander von Gabain

Alexander von Gabain ist Professor für Mikrobiologie an der Universität Wien und Mitbegründer des Biotech-Unternehmens „Intercell“

Preis der Stadt Wien für Volksbildung

Univ.-Prof. Dr. Karl Heinz Gruber i. R.

Karl Heinz Gruber ist Professor i. R. für Vergleichende Erziehungswissenschaften an der Universität Wien

Förderungspreise der Stadt Wien

Die Stadt Wien stiftet jährlich Förderungspreise in den Sparten Musik (Komposition), Literatur, Bildende Kunst und Architektur sowie für Wissenschaft und Volksbildung. Im Jahr 2009 ergingen Förderungspreise für Wissenschaft und Volksbildung an folgende junge WissenschaftlerInnen:

Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften

M.A. Sophie Lillie, Dr. Anton Tantner

Medizinische Wissenschaften

DDr. Karl Joachim Aichberger, Dr. Michael Ramharter

Natur- und Technische Wissenschaften

Mag. Dr. Marc Kerényi

Volksbildung

Dr. Reinhard Seiß

Kuratorium zur Förderung der Wirtschaftsuniversität Wien

www.wu-kuratorium.at

Talenta – Preise der Stadt Wien für hervorragende Diplomarbeiten an der Wirtschaftsuniversität Wien

Mag. Stefan Angel, Sozioökonomische und soziodemografische Aspekte der Verschuldung privater Haushalte in Österreich

Mag. Christian Fabsich, Eine explorative Analyse des Potenzials der Suchmethode Pyramiding zur Identifikation von Problemlösern aus analogen Märkten

Mag. Ingrid Indra, Schülerströme der 10–14-Jährigen zu Kremser Pflichtschulen: Eine Discrete Choice-Analyse

Mag. Agnes Kügler, Korruption – Eine Untersuchung von Ursachen unter besonderer Berücksichtigung von Spill-Over Effekten

Mag. Christian Walter, Identifizierung und Bewertung der Cross-Selling-Potenziale in einem Touristik-Unternehmen

Theodor Körner Fonds zur Förderung von Wissenschaft und Kunst

www.theodorkoernerfonds.at

Preis der Stadt Wien im Rahmen des Theodor Körner Fonds

Priv.Do. Dr. Emmanuelle Charpentier, fasX RNA: a regulator of virulence in *Streptococcus pyogenes*

Konservatorium Wien Privatuniversität

www.konservatorium-wien.ac.at

Anerkennungspreis

für die Gewinnerin des „Fidelio-Wettbewerbs 2009“ Martina Lechner

Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die Wirtschaftsuniversität Wien

Die **WU Best Paper Awards** des Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die Wirtschaftsuniversität Wien für exzellente wirtschaftswissenschaftliche Publikationen in internationalen Top-Journals gingen an:

Ao. Univ.-Prof. Christian Bellak und Dr. Markus Leibrecht, Do low corporate income tax rates attract FDI? – Evidence from Central- and East European countries, in: *Applied Economics* 40, 2008, pp 1–13

Univ.-Prof. Dr. Nikolaus Franke und Dr. Peter Keinz, Complementing Mass Customization Toolkits with User Communities: How Peer Input Improves Customer Self-Design, in: *Journal of Product Innovation Management* 25, 2008, pp 546–559

Ao. Univ.-Prof. Dr. Elfriede Penz, Enhancing the Trustworthiness of Qualitative Research in International Business, in: *Management International Review (MIR)* 48 (6), 2008, pp 689–714

Ao. Univ.-Prof. Dr. Erich Vranes, The Single Euro Payments Area (SEPA) and its Compability with the GATS Disciplines on Financial Services, in: *Journal of World Trade* 42 (3), 2008, pp 508–533

Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie

www.geriatrie-online.at

Wiener Preis für humanistische Altersforschung 2009

Felix Mitterer

Technische Universität Wien

www.tuwien.ac.at

Preise der Stadt Wien für hervorragende Diplomarbeiten an der Technischen Universität Wien

Dipl.-Ing. Markus Damm, Development of Urban Entertainment Centers

Dipl.-Ing. Karl Eichinger, Gleiterscheinungen und Rissbildung bei Wechselbeanspruchung von polykristallinem Kupfer

Dipl.-Ing. Markus Ghesla, Simulationssoftware in der Logistik – Eine Nutzenanalyse am Beispiel einer Automotive Supply Chain

Dipl.-Ing. Markus Lukacevic, Validation and Optimization of a Numerical Simulation Tool for Wood Grading

Dipl.-Ing. Lothar Ratschbacher, Discrete Photonic Color Entanglement and Single-Photon Up-Conversion

Dipl.-Ing. Markus Riegler, Vermögens- und Konsumexternalitäten in einem Modell mit endogenem Wachstum

Dipl.-Ing. Karl Rupp, Multiphysics Modelling in the Context of Generative Programming

Dipl.-Ing. Bernhard Zachhuber, Determination of Cobalt in Marine Waters using Flow Injection with Chemiluminescence Detection

Universität für angewandte Kunst Wien

www.dieangewandte.at

Förderungspreise der Stadt Wien für ausgezeichnete AbsolventInnen der Universität für angewandte Kunst Wien

Mag. art. Natalie Dietrich, Phantom Cooking. Kochen nach Indizien

Mag. art. Phillip Hohenwarter, Schlagwerk

Universität Wien

international.univie.ac.at/de/portal/forschung/ausschreibungen/docawards

Doc.Award – Preise der Stadt Wien für hervorragende Dissertationen an der Universität Wien

Mag. Dr. phil. Monika Ankele, Alltag und Aneignung. Frauen in Psychiatrien um 1900. Selbstzeugnisse aus der Sammlung Prinzhorn

Dr. rer. nat., Mag. rer. nat. Monika Eberhard, Vibrational Communication of Mantophasmatodea (Insecta)

Dr. rer. nat. Judith Harl, The linear response function in density functional theory: Optical spectra and improved description of the electron correlation

Dr. iur., Mag. iur., DESS (Panthéon Sorbonne) Khaled Hassine, Housing and Property Directorate/Claims Commission (HPD/CC), Eine Studie zur Modellwirkung von HPD/CC für den internationalen Eigentumsschutz Privater

Dr. phil. Eva Krivanec, Krieg auf der Bühne – Bühnen im Krieg. Zum Theater in vier europäischen Hauptstädten (Berlin, Lissabon, Paris, Wien) während des Ersten Weltkriegs

Mag. Mag. Dr. Börries Kuzmany, Die Stadt Brody im langen 19. Jahrhundert. Eine Misserfolgsgeschichte?

PhD Sophie Parragh, Ambulance Routing Problems with Rich Constraints and Multiple Objectives
Dr. rer. nat. Clemens Schmetterer, Interaction of Sn-based Solders with Ni(P)-Substrates: The Ni-P, P-Sn and Ni-P-Sn Phase Diagrams

Verein der FörderInnen der Modeschule der Stadt Wien

www.modeschulewien.at/web/verein.html

Anerkennungspreise der Stadt Wien für erfolgreiche AbsolventInnen der Modeschule der Stadt Wien

Juliane Hutterer, Lina Kretschmer, Thin Dao Nha Ngo, Dominika Turociová

Verein zur Förderung der Sozial- und wirtschaftshistorischen Studien

wirtschaftsgeschichte.univie.ac.at/vereine/vsww

Vergabe von „Michael Mitterauer-Preisen für Gesellschafts-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte in Wien“ für hervorragende wissenschaftliche Leistungen im Bereich des Fachgebietes Gesellschafts-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte.

Michael Mitterauer-Preis für Gesellschafts-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte

Dr. Claudia Spring für ihre Publikation „Zwischen Krieg und Euthanasie. Zwangssterilisation in Wien 1940–1945“

Michael Mitterauer-Preis für Gesellschafts-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte in Wien – Förderungspreis

Mag. Mag. Dr. Börries Kuzmany für die Dissertation „Die Stadt Brody im langen 19. Jahrhundert. Eine Misserfolgsgeschichte?“



v.l.n.r.: Andrea Komlosy, Natascha Vitorelli, Michael Mitterauer, Claudia Spring, Andreas Mailath-Pokorny, Ekaterini Mitsiou, Börries Kuzmany, Birgit Bolognese-Leuchtenmüller
© Eduard Fuchs

Verein zur Förderung homo- und bisexueller Führungskräfte – Austrian Gay Professionals (AGPRO)

www.agpro.at

Förderungspreis für wissenschaftliche Leistungen zu Homosexualität

Dr. Juan Casado Asensio für seine Dissertation „When ‚progressive law‘ hits home: Domestic politics and Anti-discrimination policy in the European Union. The case of Austria, Germany and Spain“